

Große Ehre für unseren kleinen Verein

Hello RAFIKIs,

die tollste Nachricht gleich vorweg: Unser Verein wird in Kürze eine Auszeichnung der UNESCO erhalten. Hintergrund ist unsere Bildungsarbeit im Sinne der BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung). Auf diese Auszeichnung können wir sehr stolz sein und sie ist, glaube ich, von großem Wert für unsere weitere Arbeit.

Die Auszeichnung der UNESCO unterstreicht, dass es uns eindrucksvoll gelungen ist, unsere Ausrichtung vom reinen Schulbau-Projekt zum Bildungsprojekt zu entwickeln. Bis Herbst 2009 war die Schule in Mrimbo mehr oder weniger ein Rohbau, nun findet regelmäßig Unterricht dort statt (Lehrerfortbildungen und ein Pre-Secondary-Kurs), haben wir mit Gilbert Toto einen für die Bildungsarbeit verantwortlichen Mitarbeiter vor Ort und seit Kurzem auch eine Sekretärin für die regelmäßige Verwaltungsarbeit. Diese Stelle hat Lilian Lameck Ngowi bekommen, die wir hoffentlich noch in diesem Jahr kennen lernen können.

Und kaum hat der Unterricht am KIUMAKO Educational Center (KEC) – eine Idee von Gilly, da wir ja mehr anbieten wollen, als eine Secondary-Beschulung – Fahrt aufgenommen, ist es gelungen, die Schule in die Bildungsarbeit hier in Schleswig-Holstein einzubinden.

- So zum Beispiel in Form einer Kooperation mit der Christian-Albrechts-Universität Kiel, genauer gesagt der AG Didaktik der Geografie. Zentraler Gegenstand dieser Kooperation: Studierende der CAU können in Mrimbo ihr Schulpraktikum absolvieren und bekommen es genauso angerechnet wie Studierende, die ihr Praktikum in SH absolviert haben. Bereits in diesem Sommer werden voraussichtlich die ersten beiden Studierenden nach Tansania fliegen.
- So zum Beispiel in Form einer Kooperation mit dem RBZ Steinburg. Auszubildende dort werden im Rahmen des Berufsschulunterrichts eine Photovoltaik-Anlage für „unsere“ Schule planen, Mittel einwerben und die Anlage dann vor Ort installieren. Die Unterzeichnung dieses Kooperationsvertrages ist für kommenden Dienstag vorgesehen.
- In Ergänzung dazu haben wir in Zusammenarbeit mit dem EineWelt Shop & Café in Kellinghusen eine Veranstaltungsreihe ins Leben gerufen mit dem Titel „Lebensmittel erleben“. Eine äthiopische Kaffeezeremonie mit der Äthiopierin Hirut Tilahun haben wir bereits durchgeführt, weitere Veranstaltungen (etwa 4 im Jahr) sollen folgen. Alle sollen sich mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinandersetzen und dementsprechend für Fairen Handel und Produkte aus kontrolliert biologischem Anbau werben.
- Wir sind außerschulischer Kooperationspartner des Modellprojektes „Tansania – und ich“, in dem es darum geht, Unterrichtseinheiten zum Thema Tansania zu entwickeln und anschließend anderen Schulen zur Verfügung zu stellen. Mehrere Schulen des Landes beteiligen sich an dem Projekt, eine hat uns bereits angefragt, woraufhin ich den Unterricht einer Berufsschulkasse in Itzehoe besucht habe.
- Eine große Tansania-Ausstellung wird in Zusammenarbeit mit der AG Didaktik der Geografie an der Uni Kiel erstellt und ist bald fertig. Ein gutes Dutzend Studierender arbeitet sehr engagiert daran mit, Roll-Up-Banner zu erstellen, die am Ende eine Wanderausstellung ergeben sollen.

All dies ist auch etwas ausführlicher auf der Homepage nachzulesen und war letzten Endes ausschlaggebend für die UNESCO-Auszeichnung.

In wenigen Tagen steht nun der Schulbau in Mrimbo wieder im Mittelpunkt. Wir veranstalten am Dienstag, 15.6., unter Schirmherrschaft der Stadt und unter enormer Mitwirkung von BiBeKu den 2. Kellinghusener Sponsorenlauf. Wir hoffen auf eine erneute Teilnahme aller Kellinghusener Schulen und Kindergärten, auf schönes Wetter und auf viele Spenden für die Fertigstellung des KEC.

Wer an diesem Tag Zeit hat, kann herzlich gerne auf den Marktplatz kommen und mithelfen – sei es als Streckenposten oder bei der Rundenkontrolle: Wir können jede helfende Hand gebrauchen.

Gilly wird an dem Lauftag übrigens auch in Kellinghusen sein. Er ist mit weiteren Tansaniern auf Einladung des Vereins ELIMU zu Gast in Heikendorf.

Mit ELIMU arbeiten wir übrigens mittlerweile sehr eng zusammen. Wir koordinieren unser Auftreten in Mrimbo und haben Gilly und Lilian gemeinsam angestellt, die Lehrerfortbildung, die im KEC angeboten wird, ist übrigens auch ein Projekt von ELIMU. Ich hoffe, diese gute Zusammenarbeit hat eine lange Zukunft, einen Kooperationsvertrag unserer beiden Vereine diskutieren wir gerade.

Im Zuge guter Zusammenarbeit hat sich der Verteiler unseres Newsletters nach und nach ganz schön erweitert.

Mittlerweile ist nicht nur das Bündnis Eine Welt als Landesnetzwerk im Verteiler, sondern auch die Uni Kiel über die AG Didaktik der Geografie, ELIMU und die Kirchengemeinde Heikendorf.

Soweit in knapper, aber dennoch wieder nicht kurzer Form das Neueste aus unserem Verein. Allen, die an dieser schwungvollen Entwicklung der letzten Monate mitgewirkt haben – und das waren einige – ganz herzlichen Dank!

Mit etwas Nervosität hoffe ich nun auf einen erfolgreichen zweiten Sponsorenlauf. Im Anschluss gibt es weitere Neuigkeiten.

Herzliche Grüße
na salam sana
Oli